

# Abflüsse aus Außengebieten der Kanalisation

Donnerstag 6. September 2018, Koblenz

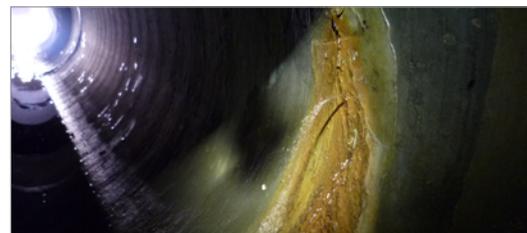


Foto: DWA-Fotowettbewerb 2012/Christoph Stadler

## Aus dem Inhalt

Als Außengebiete gelten weitgehend natürliche Teileinzugsgebiete, die ein eigenes oberirdisches Entwässerungssystem aufweisen und in ein Kanalnetz einmünden. Grundsätzlich sind die Abflüsse aus solchen Gebieten nach Möglichkeit von der Kanalisation fern zu halten. Lässt sich aufgrund der örtlichen Gegebenheiten eine Abkopplung vom Kanalnetz mit wirtschaftlich vertretbarem Aufwand nicht umsetzen, so sind diese Gebiete bei der Kanalnetzsimulation zu berücksichtigen, da sie das Abflussgeschehen und gegebenenfalls die Bemessung spürbar beeinflussen können. Abflüsse aus größeren Außengebieten sind oft für urbane Sturzfluten in besonderem Maße mitverantwortlich.

Insbesondere aufgrund mangelnder Messwerte sind infrage kommende Berechnungsansätze mit Unsicherheiten behaftet. Auch geben die einschlägigen DWA-Regelwerke hierzu nur sehr allgemein gehaltene Hinweise. Die DWA-Arbeitsgruppe ES-2.6 hat deshalb zu dieser Thematik 2008 einen Arbeitsbericht veröffentlicht. Dieser sowie neuere Erkenntnisse und praktische Erfahrungen sind Themen des eintägigen Seminars, das sich an Planer und Betreiber von Kanalisationsanlagen sowie Behörden richtet.

## Zielgruppe

Planer und Betreiber von Kanalisationsanlagen sowie Behörden.

## Seminarleitung

Prof. Dr.-Ing. Joachim Sartor von der Hochschule Trier, Fachrichtung Bauingenieurwesen und Prof. Dr.-Ing. Marc Illgen von der Hochschule Kaiserslautern, Fachrichtung Bauingenieurwesen. Beide sind Mitglieder der DWA-Arbeitsgruppe ES-2.6.

## Teilnahmegebühren

**DWA-Mitglieder: 390 €, Nichtmitglieder: 470 €**

Inkl. Seminarunterlagen und Tagesverpflegung. Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV, SWV und VSA) und BWK erhalten Mitgliedspreise.

Preise für Studenten und Pensionäre auf Anfrage.

## Veranstaltungsort/Übernachtung

Hochschule Koblenz  
 Konrad-Zuse-Straße 1 · 56075 Koblenz

## Weitere Informationen

Frau Ann-Kathrin Bräunig · +49 2242 872-240  
 braeunig@dwa.de

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar „Abflüsse aus Außengebieten der Kanalisation“ am 6. September 2018, Koblenz an (10ES121/18).

Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail.  
 Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mailadresse mit.

## Deutscher Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)

Frau Ann-Kathrin Bräunig  
 Theodor-Heuss-Allee 17  
 53773 Hennef

Teilnehmer: Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon

DWA-Mitgliedsnummer

Datum/Unterschrift

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter [www.dwa.de/veranstaltungen/agb](http://www.dwa.de/veranstaltungen/agb) hinterlegt. Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.

Ja, ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA.

Ja, ich willige ein, künftig Informationen der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten.

## Programm Dienstag, 6. September 2018

- 09:30 Begrüßung  
*Prof. Dr.-Ing. Joachim Sartor, HS Trier*  
*Prof. Dr.-Ing. Lothar Kirschbauer, HS Koblenz*  
 Einführung in die Thematik  
*Prof. Dr.-Ing. Marc Illgen, HS Kaiserslautern*
- 10:00 Berechnungsansätze nach DWA-Arbeitsbericht von 2008  
*Prof. Dr.-Ing. Ralf Mehler, HS Darmstadt*
- 10:30 Berechnungsansätze im praktischen Vergleich:  
 Erkenntnisse einer Simulationsstudie  
*Steven de Priest, M.-Eng., Dahlem Beratende Ingenieure, Darmstadt*
- 11:00 **Pause**
- 11:30 Außengebietsabflüsse im Vergleich: SCS-Verfahren,  
 HYSTEM-EXTRAN und Starkregenszenario  
*Felix Stocker, B.Sc., pirkler + pfeiffer ingenieure, Münsingen*
- 12:00 Untersuchungen zu gängigen Berechnungsansätzen  
 anhand gemessener Ereignisse  
*Prof. Dr.-Ing. Joachim Sartor, HS Trier*
- 12:30 **Mittagspause**
- 13:30 Außengebietsabflüssen bei Starkregen: Prozesse und  
 Simulation aus hydrologischem Blickwinkel  
*Prof. Dr. Markus Weiler, Albert-Ludwigs-Universität  
 Freiburg*
- 14:00 Abschätzung von Spitzenabflüssen auf der Basis von  
 Prozess- und Abflussspurenbeobachtungen  
*Dr. Hellebrand, LP Engineering, Trier*
- 14:30 **Pause**
- 15:00 Berücksichtigung der Außengebiete bei der generellen  
 Entwässerungsplanung der Stadt Koblenz  
*Dipl.-Ing. Dipl.-WirtschaftsIng. Martin Bresser, Franz  
 Fischer Ingenieurbüro GmbH, Koblenz*
- 15:30 Maßnahmen gegen hohe Zuflüsse aus Außengebieten  
*Dipl.-Ing. Michael Buschlinger & Dipl.-Ing. Jörg Kirsch,  
 Ingenieurbüro eepi, Luxemburg*
- 16:00 Abschlussdiskussion und ungefähres  
 Ende der Veranstaltung

**Die  
Veranstaltung  
ist**  
 gemäß der Fort- und  
 Weiterbildungsordnung  
 der Ingenieurkammer-  
 Bau NRW  
**anerkannt.**

### Weitere Veranstaltungen

- 12./13. September 2018: Geruchsemissionen aus Entwässerungssystemen
- 17./18. September 2018: Messungen in Entwässerungssystemen
- 16. Oktober 2018: Strategische Planung und Überwachung von Sanierungsmaßnahmen
- 30. Oktober 2018: Straßenentwässerung
- 8. November 2018: Planung, Bau und Betrieb von Abwasserkanälen in Wassergewinnungsgebieten
- 11. Dezember 2018: Fremdwasser in Entwässerungssystemen

